

PROTOKOLL der Jahreshauptversammlung des Vereinsrings Pflaumheim am 20.3.2024 im Landgasthof Hock

Um 19.07 Uhr begrüßte der Vereinsringsvorsitzende Gerald Zahn nahezu pünktlich die 29 anwesenden Vereinsvertreter zur Jahreshauptversammlung (**TOP 1**), zu der frist- und formgerecht eingeladen worden war.

Besonders begrüßte er den amtierenden Bürgermeister Roland Schuler, dessen Stellvertreterin Birgit Rollmann sowie die anwesenden Marktgemeinderäte Martin Hock und Franz Vorstandlechner.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Protokolle 2023 (*liegen der Einladung bei*)
4. Rückblick des Vorstands
5. Bericht des Kassierers
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Grußworte
8. Benennung eines Wahlleiters
9. Entlastung der Vorstandschaft
10. Neuwahlen
11. Verschiedenes / Wünsche / Anträge

Weder zur Tagesordnung noch zu den mit den Einladungen verschickten Protokollen (**TOP 3**) gab es Einwände oder Fragen.

Entschuldigt hatten sich Joachim Brunn (Volkstanzgruppe), Berthold Hock (Film- und Fotofreunde) und Volker Richter (Feuerwehr).

Nach der Totenehrung (**TOP 2**), mit der allen verstorbenen Mitglieder aller Pflaumheimer Vereine gedacht wurde, ging es mit dem Rückblick des Vorstands (**TOP 4**) weiter.

Gerald stellte fest, dass in 2023 endlich alle Vereinsfeste wieder planmäßig und ohne Einschränkungen stattgefunden haben.

Die Volkstanzgruppe hatte bei der Maibaumaufstellung endlich mal schönes Wetter.

Auch das Fest zum 100-jährigen Jubiläum der Pfarrei St. Luzia war im Kirchgarten sehr gut besucht und fand bei besten äußeren Bedingungen statt.

Erstmals fand auf dem TSV-Sportgelände eine Ploimer Olympiade statt, mit der die Tischtennisabteilung eine gute Nachfolge für das jahrzehntelange Vatertagsfest auf dem Grillplatz gefunden hat.

Mit dem Handballerfest, dem Schützenfest und dem Kirchplatz-Weinfest waren auch alle Traditionsfest gut besucht und rundeten den Ploimer Festkalender ab.

Eine Aufgabe des Vereinsrings ist seit vielen Jahrzehnten die Ermöglichung eines Ausfluges für die jeweiligen Kommunionkinder. Im letzten Jahr ging der Kommunionausflug dank vieler Spendeneingänge nach Frankfurt. Die Spendenaktion für 2024 ist bereits wieder angelaufen, so dass dem Ausflug am 18.6. nichts im Weg steht, welcher die Kinder und ihre Betreuer am 18.6. heuer mal wieder nach Wiesbaden führt.

Seit der letzten Jahreshauptversammlung wurde vom Vereinsring zu ca. 50 runden Geburtstagen und Ehejubiläen gratuliert.

Natürlich hat der Pflaumheimer Vereinsringsvorstand auch am alljährlichen Treffen der Bachgauvereinsringe mit den Bürgermeisterinnen teilgenommen, an dem erstmals auch die neuen für Veranstaltungen und andere Vereinsbelange zuständigen Mitarbeiterinnen der Marktgemeinde teilgenommen haben.

Wegen der am 25.10. aus gesundheitlichen Gründen kurzfristig im TSV-Sportlerheim stattgefundenen Herbstversammlung, bedankte sich Gerald Zahn nachträglich noch mal sehr herzlich bei den Verantwortlichen des TSV für die kurzfristig übernommene Gastgeberrolle.

Am 3.12. gab es beim TSV Pflaumheim einen Ehrevormittag mit Weißwurstfrühstück, in dessen Rahmen der langjährige TSV-Vorstand Hans Hock sowie der ebenfalls viele Jahre in der TSV-Vorstandschafft mitarbeitende Karl-Heinz Zahn geehrt und verabschiedet wurde. Hans Hock wurde gleichzeitig zum Ehrenvorstand ernannt. Als Vereinsringsvorsitzender hat Gerald Zahn ebenfalls Grußworte gesprochen und ein Präsent überreicht.

Der erstmals in kompletter Verantwortung der Marktgemeinde am 8.1.2024 durchgeführte Neujahrsempfang wurde von einigen Teilnehmern als zu lang kritisiert. Roland Schuler hat als stellvertretender Bürgermeister bestätigt, dass auch er von dieser Kritik gehört habe und man daraus lernen will.

Gern nimmt der Vereinsringsvorsitzende auch an den Jahresversammlungen der Feuerwehr teil und überbrachte auch dort Grußworte vom Vereinsring.

Die Vorstandssitzung am 27.2.2024, mit der vor allem die Jahreshauptversammlung vorbereitet wurde, war der letzte offizielle Vereinsringstermin vor der Jahreshauptversammlung.

Mit dem Dank an die Kolleginnen und Kollegen in der Vereinsringsvorstandschafft für die gute Zusammenarbeit und einem genauso herzlichen Dank an die Marktgemeinde für jede Unterstützung beendete Gerald Zahn seinen Vorstandsrückblick.

Weiter ging es mit dem Kassenbericht (**TOP 5**) durch Ralph Born, der die einzelnen Einnahmen- und Ausgabenpositionen des Jahres 2023 genau erläuterte und einen Überschuss von 1.467,92 Euro vermelden konnte. Davon resultieren 909,05 Euro aus der Kommunionsspendenaktion, die also nur treuhänderisch zur Verfügung stehen.

Sehr gefreut hat man sich über eine Privatspende über 200 Euro, mit der ein Pflaumheimer Bürger ganz gezielt die in dessen Augen wichtige Arbeit des Vereinsrings honoriert hat.

Bericht			
Aufstellung 2023			
Einnahmen		Ausgaben	
Umlage Vereine	690,00	Vereinsjubiläen	110,00
Zinseinnahmen	50,22	Geburtstage Hochzeiten	264,31
Privatspende	200,00	Betriebsausgaben	124,99
Zuschüsse Gemeinde	200,00	Investitionskosten	0,00
Kommunionsspenden	2.410,00	Kommunionausflug	1.500,95
Sonstige Einnahmen	0,00	Veranstaltung	82,05
		Sonstige Ausgaben	0,00
Summen	3.550,22		2.082,30
Einnahmenüberschuss:		1.467,92	
<u>Zuschüsse Gemeinde</u>	200 € allg. Zuschuss		
<u>Privatspende</u>	200 € (Herr Rabe)		
<u>Kommunionausflug</u>	2.410 € Spenden (etwas weniger als im Vorjahr) // Kosten 1.500,09 auch leicht geringer		
<u>Vereinsjubiläen</u>	60 Jahre Vereinsring Wenigumstadt // 50 € für Ehrungen Hans Hock und Karlheinz Zahn		
<u>Betriebsausgaben</u>	Papier, Kuverts, Kontoführung, Kosten für Bankcard, Bilderrahmen Neuer Anbieter für Homepage brachte Kostenersparnis		
<u>Geburtstage/Hochzeiten</u>	um ca. 25 € niedriger als im Vorjahr		
<u>Veranstaltung</u>	eigene Veranstaltung (Hauptversammlung mit Bewirtung und Video vom Dorrfest 1994)		

Bestandskonten		
Kassenentwicklung 2023		
Kassenstand 31.12.2022:		
Bank	Kontonummer	Beträge
Raiba Girokonto	9721371	1.743,42 €
VR-Flex (Kommunion)	7809721371	4.803,53 €
VR-Flex (Tagesgeld)	7709721371	9.975,07 €
Istbestand 2022		16.522,02 €
Bankkonten zum 31.12.2023		
Bank	Kontonummer	Beträge
Raiba Girokonto	9721371	2.252,07 €
VR-Flex (Kommunion)	7809721371	5.728,98 €
VR-Flex (Tagesgeld)	7709721371	10.008,89 €
Istbestand 2023		17.989,94 €
Mehrung Bestandskonten		1.467,92 €
(Istbestand 2023 - Istbestand 2022)		
Einnahmen 2023		2.049,27 €
Ausgaben 2023		581,35 €
Einnahmenüberschuss		1.467,92 €
Differenz:		0,00 €

Andrea Wilm bestätigte dem Kassierer nach der am 11.3.2024 erfolgten Kassenprüfung (**TOP 6**) eine einwandfreie, übersichtliche und letztlich vorbildliche Arbeit und bat die Versammlung um Entlastung. Diese erfolgte einstimmig durch Handzeichen. Gegenstimmen oder Beanstandungen gab es auch in diesem Jahr nicht.

Als **TOP 7** ging es mit dem Grußwort des stellvertretenden Bürgermeisters Roland Schuler weiter, der sich sehr erfreut zeigte, dass in der Jahreshauptversammlung so viel junge Vereinsvertreter anwesend sind und dies für die Zukunft des Pflaumheimer Vereinslebens nur positiv sein kann.

Im Rückblick auf die Herbstversammlung, in der die geplante drastische Erhöhung der Hallenmieten ein großer Kritikpunkt der Vereinsvertreter war, hat es sich als richtig erwiesen, „*ohne Schaum vor dem Mund miteinander zu reden*“. Weil dies aus der Sicht des amtierenden Bürgermeisters gelungen ist, konnte für alle eine akzeptable und gangbare Lösung.

Sehr positiv beobachtet er auch einige vielversprechende Vereinsaktivitäten und hat deshalb auch den Pflaumheimer Naturschutzverein für einen gut dotierten Landkreisp reis vorgeschlagen. Persönliche Dankesworte richtete Roland Schuler an Burkhard Zahn, der sich ganz maßgeblich für den Erhalt der Initiative „Blühender Bachgau“ eingesetzt hat, so dass die Initiative nun als „Blühender Bachgau 2.0“ fortgesetzt wird.

Nach dem Grußwort übernahm Roland Schuler direkt auch die turnusmäßig anstehenden Neuwahlen und wurde dabei von Birgit Rollmann assistiert. (**TOP 8, 9 u. 10**).

Zunächst schlug er der Versammlung die Entlastung der Vorstandschaft vor, die von den anwesenden Vereinsvertretern mit einstimmigen Handzeichen erteilt wurde.

Außer Schriftführer Peter Eichelsbacher hat sich auf Nachfrage von Roland Schuler die komplette Vereinsringsvorstandschaft zur Fortsetzung ihrer ehrenamtlichen Arbeit bereit erklärt und sich für eine Wiederwahl zur Verfügung gestellt.

Aus der Versammlung gab es keine weiteren Vorschläge, auch für die nun vakante Schriftführerposition, so dass Wahlleiter Roland Schuler anregte, die neue Vorstandschaft en bloc per Handzeichen zu wählen. Die Versammlung stimmte diesem Vorschlag zu und wählte die nachfolgende Vorstandschaft einstimmig für die nächsten beiden Jahre:

Vorsitzender	Gerald Zahn
<i>Stellvertr. Vorsitzender</i>	<i>Ursula Braun</i>
Stellvertr. Vorsitzender	Sebastian Goldhammer
<i>Beisitzer</i>	<i>Andrea Wilm</i>
Kassierer	Ralph Born
<i>Schriftführer</i>	<i>o f f e n</i>
Kassenprüfer	Joachim Brunn
<i>Kassenprüfer</i>	<i>Andrea Wilm</i>

Der nicht anwesende Joachim Brunn hatte im Vorfeld der Versammlung seine Bereitschaft erklärt, seine Tätigkeit als Kassenprüfer im Falle seiner Wahl in den nächsten 2 Jahren fortzusetzen.

Peter Eichelsbacher wird bis zur Herbstversammlung die nötigen Schriftführerarbeiten kommissarisch erledigen und bat die anwesenden Vereinsvertreter bei der Neubesetzung des Schriftführerpostens mitzuhelfen, damit Einarbeitung und Übergabe vielleicht bis zum Oktober schon erledigt ist.

Den letzten Tagesordnungspunkt „Verschiedenes / Wünsche / Anträge“ (**TOP 11**) eröffnete Burkhard Zahn mit einer Kurzvorstellung der Initiative „Blühender Bachgau 2.0“. In intensiven Gesprächen wurde die kurz vor dem Kollaps stehende Initiative gerettet und neu aufgesetzt. Unter Führung des Pflaumheimer Naturschutzvereins sind neue Streuobstwiesen und ein Heckenerlebnispark geplant. Mit der Firma Salomon konnte der erste Gewerbetreibende für die Initiative gewonnen werden. Der Neustart ist also erst mal gelungen, was auch ein Verdienst des kürzlich verstorbenen Albert Jordan sei, welcher in vielen Pflaumheimer Vereinen seine Spuren hinterlassen hat.

Sehr erfreut zeigte sich Burkhard Zahn, dass alle Veranstaltungen von jungen Leuten und Familien getragen sind, so dass man sehr optimistisch sein kann bezüglich der Zukunft des Vereins, bei dem die „alten Recken“ wie Horst Hock oder Bernhard Neubeck wunderbar mit den jungen Leuten zusammenarbeiten.

Roland Schuler ergänzte, dass im Rathaus verschiedene Samenmischungen kostenlos erhältlich sind.

Reinhard Brunn von der Tischtennisabteilung erzählte, dass er in der Herbstversammlung den ersten Abteilungsleiter Lukas Hohm vorgestellt hat und der Versammlung nun auch dessen Stellvertreter Carsten Rachor vorstellen könne. Mit der Erfahrung früherer Abteilungsleiter können die jungen Männer nun eigene Erfahrungen sammeln. Zur Suche eines neuen Vereinsringsschritfführers schlug Reinhard Brunn ein konkretes Datum vor, bis wann ein neuer Schritfführer gefunden werden soll.

Rückblickend auf die erste Ploimer Olympiade war es sehr erfreulich, dass das Teilnehmerfeld rasch voll war und alle hinterher von einem guten Erfolg und einer tollen Veranstaltung sprachen. Mit den gemachten Erfahrungen fallen die Vorbereitungen auf die 2. Ploimer Olympiade nun wesentlich leichter, für die man das Teilnehmerfeld etwas vergrößern und das Verpflegungsangebot erweitern will.

Anschließend stellte sich mit Carsten Rachor der 2. Abteilungsleiter des TSV-Tischtennisabteilung kurz persönlich vor und verteilte für die 2. Ploimer Olympiade Infolyer mit dem QR-Code zur direkten Anmeldung.

Mit Elija Seitz als neuem Vorstandmitglied der KjG stellte sich dann ein ganz junges und frisches Gesicht sowie mit Andreas Peter als neuem 1. Vorsitzenden des TSV Pflaumheim ein „ganz erfahrener Vereinsmacher“ vor.

Dann berichtete der Vereinsringsvorsitzende Gerald Zahn von einem Claudia Hartmann gemachten Angebot, bei Bedarf gerne mal die von Songshine genutzte Vereinssoftware vorzustellen. Claudia Hartmann steht für eine Kontaktaufnahme gerne zur Verfügung.

Aus verschiedenen Gründen will der Vereinsring Pflaumheim künftig auf schriftliche Einladungen zur Jahreshauptversammlung verzichten. Dafür ist eine Satzungsänderung nötig, die man in die Tagesordnung der Herbstversammlung aufnehmen wird, zu der bereits seit einigen Jahren nur noch über die Presseorgane sowie per E-Mail eingeladen wird.

Marion Uhrig von der Marktgemeinde will in einem Treffen mit den Vereinsringen künftige Möglichkeiten beim Bachgau-Fest sowie den örtlichen Kirchweihagen besprechen.

Für das heuer turnusmäßig wieder anstehende Bachgauftes gab es laut Roland Schuler am 19.2. ein Treffen aller beteiligten Vereine. Von Pflaumheim sind dies offensichtlich nur die KjG sowie die Fußballabteilung des TSV Pflaumheim.

Bezüglich der Überhänge aus den letzten Kommunionsspendenaktionen gab Gerald Zahn bekannt, dass der Vereinsring in diesem Jahr wieder 4 x 1.000 Euro ausschütten wird. 1.000 Euro für die KjG, die neue Festgarnituren gekauft hat, welche ja von allen Pflaumheimer Vereinen kostenlos genutzt werden können. 1.000 Euro für die Luzia-Grundschule, die mit ihren Schülern eine Theaterfahrt nach Hanau macht. 1.000 Euro für die Ministranten, die in diesem Jahr an der internationalen Ministranten-Wallfahrt nach Rom teilnehmen. Und ebenfalls 1.000 Euro für den Kindergarten für Spielgeräte und Inventar.

Marktgemeinderat Martin Hock berichtete vom neu gegründeten Großostheimer Jugendforum, das am 12.5. zum ersten Mal im Großostheimer Jugendzentrum zusammenkommt.

Jürgen Kammer von der KAB kritisierte den zu langen Neujahrsempfang, der auch nicht zu politischen Ansprachen geeignet ist und eine neutrale Veranstaltung bleiben soll.

Für Roland Schuler ist diese Kritik berechtigt und er wird diese auch weitergeben.

Glückwünsche schickte Roland Schuler dann auch noch an Andrea Wilm von der Luzia-Grundschule, deren Schüler gerade den 4. Platz bei der bayerischen Schachmeisterschaft erreicht hatten.

Andrea Wilm, die in 2022 selbst als Schulschachlehrerin des Jahres ausgezeichnet worden war, bedankte sich für die Glückwünsche und schilderte kurz die tollen Erlebnisse. Sehr knapp und unglücklich sei eine noch bessere Platzierung ihrer laut Andrea Wilm famos spielenden Schüler. Gegen weitaus namhaftere Schulen aus deutlich größeren Kommunen haben sich die Pflaumheimer Kinder toll geschlagen und wieder einmal die gute Arbeit der schon 3 mal als Deutsche Schachschule ausgezeichnet wurde und diesen Titel noch bis 2026 tragen darf.

Robert Hock als Vertreter der Verkehrsinitiative Umgehungsstraße und langjähriges Vorstandsmitglied im Vereinsring zeigte sich sehr erfreut, dass allem Anschein nach, das Vereinssterben erst mal gestoppt werden konnte und ein optimistischer Blick in die Zukunft möglich ist.

Der scheidende Schriftführer Peter Eichelsbacher berichtete kurz vor einer unangenehmen Erfahrung rund um die am 13. März stattgefundenene Aktion „Bachgau ist bunt“. Hierfür hatte sich der Vereinsring Pflaumheim als offizieller Unterstützer angemeldet und wurde daraufhin von einem Kommunionspender angeschrieben, der sich wegen dieser angeblichen politischen Positionierung des Vereinsrings nicht mehr an der Spendenaktion beteiligen will. Peter Eichelsbacher und alle Vorstandsmitglieder des Vereinsrings verstehen die Aktion „Bachgau ist bunt“ aber auch im Rückblick als Bekenntnis zu Demokratie, Toleranz, Meinungsvielfalt und Respekt und keineswegs als politische Positionierung!! Der Vereinsring hätte sich auch als Unterstützer gemeldet, wenn die Veranstaltung von einer anderen Partei oder Organisation initiiert worden wäre. Offensichtlich richtete sich nämlich der „Zorn“ des nun leider ehemaligen Kommunionspenders hauptsächlich gegen den Initiator von „Bachgau ist bunt“. Zusammen mit den anderen Unterstützern soll durch gemeinschaftliches Auftreten den immer lauter werdenden Populisten entgegengetreten werden. Die große Beteiligung auf dem Großostheimer Marktplatz hat bewiesen, dass der Vereinsring mit dieser Meinung nicht alleine steht und sich wohl immer wieder in dieser Form positionieren würde. Es gibt keine bessere Regierungsform wie die Demokratie, für die es sich trotz aller Schwächen immer wieder zu kämpfen lohnt. Einander zuhören und auch mal über andere Meinungen nachdenken sollte die Maxime sein, was jeder Verein, jede Abteilung und jede Gruppierung aus dem Vereinsalltag kennen dürfte.

Aus der Versammlung gab es für die Unterstützung von „Bachgau ist bunt“ eine einstimmige Rückendeckung.

Die Herbstversammlung wird am 23. Oktober 2024 um 19 Uhr im Landgasthof Hock stattfinden.

Zum Schluss bedankte sich der Vereinsringsvorsitzende Gerald Zahn bei den 29 anwesenden Vereinsvertretern für ihr Kommen, wünschte allen viel Glück und Erfolg für die Zukunft und beendete um 20.16 Uhr nach rund 75 Minuten die sehr harmonisch und reibungslos verlaufene Jahreshauptversammlung.

Pflaumheim, 20.3.2024



Peter Eichelsbacher, Schriftführer